

Bericht zur Mitgliederversammlung des TGV Roßwälden am 18.03.2016



*Fabian Etzler, Johanna Priwitzer, Merleen Eberhardinger,
Lea Halm, Finn Pfahler, Jonathan Bauer und Benjamin Reick*

Der TGV Vorstand freute sich, dass viele Mitglieder der Einladung gefolgt waren. Als Gast konnte Herr Dürr vom Verbund Ebersbacher Vereine und der Ortsvorsteher Theo Mayer begrüßt werden. Auch etliche junge und ganz junge SportlerInnen waren anwesend und erwarteten ihre Sportlerehrung für ihre besonders tollen Leistungen. Sowohl in der Tischtennisabteilung als auch bei den Faust- und Schleuderballern gab es Lob und Applaus für 1., 2. und 3. Plätze.

Nach den offiziellen Bekanntgaben und dem Totengedenken für das 2015 verstorbene Mitglied Gerhard Mack führte der Abteilungsleiter der Tischtennisabteilung, Andreas Brust, die Ehrungen der Nachwuchsspieler durch. Er lobte besonders die tolle Jugendarbeit des Jugendleiters Sven Vollmer, der die Kinder zu den Spielstätten fährt und sie auch trainiert. Die Sportvorständin Suse Prahst übernahm die Ehrungen der Faust- und Schleuderballer und war voll des Lobes. Besonders freute sie sich, dass alle Kinder anwesend waren.

Wie in jedem Jahr mussten Vorstände und Funktionäre in ihrem Amt bestätigt oder neu gewählt werden. Düstere Wolken zogen Anfang des Jahres im Verein auf, als der 1. Vorsitzende sein Amt krankheitshalber mit sofortiger Wirkung niederlegte.

Schlechte Erinnerungen an frühere Jahre kamen auf. Die sollten sich allerdings nicht

bestätigen. Ziemlich flott konnten erfreulicherweise alle Wahlen mit positivem Ergebnis abgeschlossen werden.

Für die Geschicke des Vereins zeichnen sich nun verantwortlich Werner Neubert (1. Vorsitzender) und David Hägenläuer (2. Vorsitzender). Ganz erfreulich, dass sich zum Erfahrenen bisherigen 2. nun ein junger Mann aus der Faustballabteilung gemeldet hat, die Verantwortung als 2. Vorstand für den Verein zu tragen. Durch einstimmige Wahl weiß er die Unterstützung der Mitglieder hinter sich.

Auch das Amt des Kulturvorstandes konnte endlich – nach langjähriger Vakanz- mit einer jungen engagierten Roßwälderin besetzt werden: Susi Baierl. Auch ihr gelten Lob und Anerkennung für diese Entscheidung.

Susi Baierl wird zusammen mit Jessica Hummel ab April die Gruppe Kids-Dance ins Leben rufen.

Die bisherigen Amtsinhaber Beirat (Ulrike Dieter- Etzold), Beisitzer (Jessica Hummel), Wirtschaftsführer (Reinhold Nebel) und Kassenprüfer (Eberhard Diez) waren erfreulicherweise bereit, das Amt weiter auszuüben. Es ist immer gut, wenn die Erfahrung der „Alten“ das Engagement der „Jungen“ stützt.

Die Kassenprüfer bescheinigten dem Finanzvorstand und dem Finanzteam eine einwandfreie Kassenführung. Die finanzielle Lage des Vereins konnte stabil gehalten werden. Die Entlastung für das gesamte Vorstandsteam erfolgte einstimmig.

In diesem Jahr steht die dringende Sanierung des Hallendaches auf dem Plan. Hierfür waren Rücklagen eingeplant worden. Eine Kröte muss geschluckt werden: die Baustättenförderung zieht sich über 6 Jahre hin, in denen der TGV das Fördergeld vorstrecken muss. Die Stadt Ebersbach signalisiert hier aber Unterstützung mit einer Zwischenfinanzierung, sollte es wider Erwarten dazu kommen. In finanzielle Not soll der TGV durch den Bau nicht geraten.

Die Mitgliederversammlung gab dem Vorstand nahezu vollzählig das OK, diese finanzielle Hürde in Angriff zu nehmen.

Es standen noch Satzungsänderungen an, eigene und eine Auflage des Finanzamtes, den Passus zu ändern, der bei der Auflösung eines Vereins zum Tragen kommt. Das wurde problemlos genehmigt. Die neue Satzung ist bereits auf der Homepage eingestellt.

Bei den diesjährigen Vereinsehrungen mussten leider etliche Jubilare absagen. Der Vorstand hat das sehr bedauert, freute sich aber umso mehr über die Ehrung der anwesenden Jubilare Martina Klein, Lore Kälberer, Gunther Schmid und Theo Mayer.

Die Ehrungen nahm Beirätin Ulrike Dieter-Etzold vor, sie konnte aus dem Fundus ihrer langjährigen Mitgliedschaft aus dem Vollen schöpfen und hatte über jeden Jubilar etwas zu berichten.



Faustballer: v.r. Christopher Heybach, David und Benjamin Hägenläuer.

Geehrt wurden:

Ewald Güthle (75 Jahre., nicht anw.), Erwin Flogaus (70 Jahre, nicht anw.), Lore Kälberer (70 Jahre, vorne rechts), Hanne Fischer (70 Jahre, nicht anw.), Theodor Mayer (60 J., vorne rechts).

Für je 40 Jahre werden geehrt:

Martina Klein (vorne r.), Gunther Schmid (hinten), Frank Keller (nicht anw.), Sieglinde Mayer (nicht anw.).

Für je 25 Jahre wurden geehrt:

Diez, Petra (nicht anw.), Erdelji, Rosalia (nicht anw.), Gerdes-Röben, Ines und Michael (nicht anw.), Pfeifer, Steffen (nicht anw.), Mayer, Frieder (nicht anw.), Anna Hirmann (nicht anw.).

